



UMWELT.NEWS

des Recyclingverbandes Kaunertal

**Geschätzte BürgerInnen der Gemeinden Kauns,
Kaunerberg und Kaunertal!**

Als Obmann des RCV Kaunertal darf ich mich bei Euch allen für die Disziplin am Recyclinghof bedanken, die ausgeschriebenen Regeln wurden ausnahmslos befolgt, hierfür ein herzliches Vergelt's Gott.

Aufgrund der laufenden Lockerungen hinsichtlich der Bekämpfung der COVID19-Pandemie und vermehrter Nachfragen darf ich zum Betrieb des Recyclinghofes folgendes mitteilen:

- Eine Zutrittsdosierung bzw. eine Begrenzung von Fahrzeugen/Personen im Recyclinghof ist nicht mehr zwingend erforderlich, wenn der Mindestabstand von 1m eingehalten werden kann. In diesem Bereich wird auf die Eigenverantwortung abgestellt.
- Ein Mund-Nasenschutz ist nur dann erforderlich, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Für die Recyclinghofbesucher ist dies im Rahmen der Eigenverantwortung zu entscheiden. Für die Mitarbeiter ist der Mund-Nasenschutz dann nicht erforderlich, wenn im Rahmen ihrer Tätigkeiten der Mindestabstand eingehalten werden kann.
- Sämtliche Tätigkeiten, die das Einhalten des Mindestabstandes nicht ermöglichen sind weiterhin möglichst zu unterlassen (persönliches Kassieren oder das Unterschreiben von Lieferscheinen oder Listen.) Die automatisierte Erfassung von kostenpflichtigen Abfällen über Wiegeterminals, Tablets ist möglich.